

Offene Sprechstunde in Müllheim:

Montag 14–18 Uhr
Donnerstag und Freitag 10–12 Uhr

Außenstellen:

Terminvereinbarung bitte über die Hauptstelle
in Müllheim

KOBRA in Breisach
Kupfertorstr. 33
79206 Breisach
Tel: 07667-940728

KOBRA in Titisee-Neustadt
Adolf-Kolping-Str. 19
79822 Titisee-Neustadt
Tel: 07651-5175

KOBRA in Freiburg
in der Schwerpunktpraxis Dr. Gellert
Rheinstr. 34
79104 Freiburg

KOBRA in der Justizvollzugsanstalt Freiburg
Hermann-Herder-Str. 8
79104 Freiburg

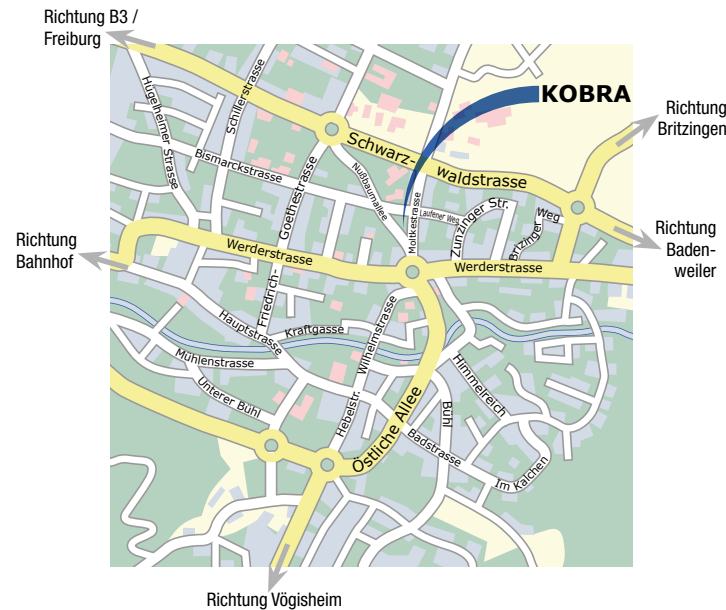
Stand: April 2017

**Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit mit einer
Spende unterstützen.**

AGJ KOBRA Müllheim
Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG.
IBAN: DE64 6806 1505 0000 6880 02
BIC: GENODE 61 IHR

Sie erreichen uns in Müllheim:

mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Bus-Linien 111, 261, 264
Haltestelle Verkehrsamt



Der AGJ Fachverband ist Teil der Caritas mit den Aufgabenfeldern Sucht-, Wohnungslosen- und Arbeitslosenhilfe sowie Kinder- und Jugendschutz. Circa 500 Beschäftigte arbeiten in einem Netz von stationären und ambulanten Einrichtungen zur Prävention, Behandlung, Beschäftigungsförderung und Fortbildung.

KOBRA Kontakt- und Beratungsstelle
für Drogenprobleme
Moltkestr. 1 · 79379 Müllheim
Tel. 07631-5017
Fax. 07631-172498
kobra@agj-freiburg.de
www.drogenberatung-kobra.de

KOBRA

Kontakt- und Beratungsstelle
für Drogenprobleme



Müllheim

Breisach

Neustadt

**Schwerpunkt-
praxis
Freiburg**

**Justizvollzugs-
Anstalt
Freiburg**

07631-5017



Fachverband für Prävention und
Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg

Herzlich Willkommen bei KOBRA

Wir sind die zuständige Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald.

Wir sind da für:

- Alle, die Drogen konsumieren.
- Bezugspersonen, wie Eltern, Partnerinnen und Partner, Freundinnen und Freunde, etc.
- Alle, die beruflich oder privat Fragen zu Drogen, Konsum und Abhängigkeit haben.

Bei uns arbeiten:

- Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter mit verschiedenen therapeutischen Zusatzqualifikationen
- eine Verwaltungskraft
- eine Ärztin

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Antworten finden

Die Gründe für schädlichen Gebrauch und Abhängigkeit sind so vielfältig wie die möglichen Auswege aus diesen Lebenssituationen.

Wir bieten Ihnen Kontakt und Beratung in allen Fragen rund um den Konsum von illegalen Suchtmitteln, um gemeinsam Lösungen für Ihre individuelle Lebenssituation zu finden. Dabei möchten wir Ihre persönlichen Fähigkeiten nutzen und orientieren uns an Ihren Zielen.

Unsere Angebote

- Information und Beratung für Betroffene, Angehörige und Interessierte
- Vorbereitung und Vermittlung in stationäre Entgiftung und stationäre Therapie
- Ambulante Nachsorge und Therapie, auch nach § 35 Betäubungsmittelgesetz („Therapie statt Strafe“)

Unsere Angebote

- Psychosoziale Betreuung bei Opiatsubstitution
- Integrationshilfen wie Unterstützung bei der Arbeitsaufnahme, Vermittlung in Schuldenregulierung und Selbsthilfegruppen
- Aufsuchende Suchtberatung in der Justizvollzugsanstalt Freiburg
- „FreD“, Gruppen zur Frühintervention für drogenkonsumierende Jugendliche
- „realize-it!“ Kurzintervention bei Cannabiskonsum
- Führerscheinberatung und MPU Vorbereitung
- „Damit niemand abstürzt!“ Suchtprävention an Schulen
- Fachberatung für Kooperationsstellen

Kontakt und BeRatung bei Drogenproblemen, Fragen stellen, Information erhalten, Begleiterfahren, Herausforderungen annehmen, Krisen bewältigen, Unterstützungen erhalten, Freiwilligkeit achten, Lösungen finden